



# ULRICHSBERGER GEMEINDENACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch  
 Post.at

Juli 2024



Die Gemeindebediensteten sowie Bürgermeister Wilfried Kellermann wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!

## INHALT - u.a.

- Vorwort des Bürgermeisters
- Informationen für die Gemeindebevölkerung
- Eröffnung Einsatzzentrum Feuerwehr Ulrichsberg und Bergrettung
- Ehrenzeichen an Dr. Wolfgang Zörner
- Dienstpostenausschreibung
- Sanierung Gemeindestraßen
- Generationengarten BAPH Ulrichsberg



# Vorwort von Bürgermeister Wilfried Kellermann

L I E B E U L R I C H S B E R G E R I N N E N U N D U L R I C H S B E R G E R !



Vor wenigen Tagen erfolgte die Endabnahme des neuen Einsatzzentrums für die Feuerwehr Ulrichsberg und Bergrettung

Böhmerwald an der Umfahrung bei der sogenannten "Hintenbergerkreuzung". In der Folge wurden nun noch die letzten Abschlussarbeiten vorgenommen und Feinheiten vervollständigt, sodass das Bauvorhaben mit Ende Juni fertiggestellt wurde. Baubeginn für dieses für die Gemeinde doch sehr große Vorhaben mit Gesamtkosten von rund € 3,5 Mio. war im März des Vorjahres. Somit konnte dieses Projekt nach einer Bauzeit von einem Jahr und vier Monaten bereits abgeschlossen werden und wir können uns über dieses sicherlich besonders gelungene Gesamtwerk freuen.

So gilt nun mein Dank allen Beteiligten zur Umsetzung dieses Vorhabens. Besonderer Dank gebührt natürlich

unseren Einsatzorganisationen für ihr Engagement und die Bereitschaft auch entsprechende Eigenleistungen zu erbringen. Insbesondere erwähnen möchte ich hier unsere Feuerwehr Ulrichsberg unter Kommandant Lukas Schauburger, die sich für dieses Projekt voll eingesetzt hat und letztlich gerade auch bei der Umsetzung viel Know how und Eigeninitiative an den Tag gelegt hat. Das ist in dieser Form nicht selbstverständlich und dafür möchte ich auch ganz besonders danken.

Dank gebührt auch allen sonstigen Mitverantwortlichen für die aus meiner Sicht sehr zügige und auch fachlich sehr kompetente Umsetzung. Danke der Oö. Wohnbau als Generalübernehmer, dem Architekten, allen bauausführenden Firmen und vor allem auch den vielen sonstigen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den vielen Spendern (z.B. Bäume) für unsere Feuerwehr und die Bergrettung.

Vor einigen Tagen hat mir Kommandant Lukas Schauburger bei einem kleinen Rundgang durch das neue Gebäude einen ersten Eindruck von den neuen Räumlichkeiten

gegeben und insbesondere einen Einblick in die technische Ausstattung des neuen Hauses vermittelt. Man hat dabei richtig gespürt mit welchem persönlichen Herzblut die Feuerwehr sich hier in das Projekt eingebracht hat und dass viele technische Details wirklich besonders durchdacht sind. Das Haus entspricht nun jedenfalls dem modernsten Stand der Technik und ist wohl eines der bestens ausgestatteten Feuerwehrhäuser in Oberösterreich.

So wünsche ich der Feuerwehr Ulrichsberg und der Bergrettung viel Freude mit der neuen Bleibe. Ich persönlich bin auch dankbar, dass wir dieses Projekt seitens der Gemeinde nun endlich in die Tat umsetzen konnten. So können wir uns alle nun auf die offizielle Eröffnung am 7. September 2024 freuen. Das wird sicher ein tolles Fest und ich denke diese Feier haben wir uns alle verdient.

Bis dahin wünsche ich allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien bzw. einen erholsamen Urlaub.

Euer Bürgermeister  
Wilfried Kellermann

## Informationen für die Gemeindebevölkerung

M A R K T G E M E I N D E U L R I C H S B E R G



Neue Mitarbeiterin  
Anfang April 2024 hieß Bürgermeister Wilfried Kellermann die neue Mitarbeiterin, Frau Judith Reiter, herzlich willkommen.

Die Schindlauerin wurde für das Bürgerservice eingestellt und wird für das Abfallwesen, Meldeamt sowie sämtliche Bürgeranliegen erste Anlaufstelle sein. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Freude in ihrem neuen Job!



Prüfung bestanden  
Herzlich gratulieren möchten wir hiermit unserer neuen Standesbeamtin, Frau Stefanie Krenn. Sie hat im April 2024

die Dienstprüfung für Standesbeamte bestanden und wird so künftig auch Eheschließungen zelebrieren.

### Kirtag

Der traditionelle Kirtag findet am 7. Juli 2024 statt.



Prüfung bestanden  
Der Gemeindebedienstete Markus Cecho hat die Dienstprüfung im Modul 2, Ausbildungstyp 2 bestanden.

Wir gratulieren recht herzlich!

### Sommerpause im Vitalbad

Das Vitalbad ist von 8. Juli bis 10. September geschlossen. Nach der Sommerpause (ab 11. September) ist das Hallenbad zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

# Eröffnung Einsatzzentrum - Einladung

FF ULRICHSBERG UND BERGRETTUNG



Das Einsatzzentrum wird eröffnet.



Abnahme des neuen Einsatzzentrums.

Nach 15 Monaten Bauzeit fand am 7. Juni 2024 die Abnahme des neuen Einsatzzentrums der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichsberg und der Bergrettung Böhmerwald statt. Neben Bgm. Wilfried Kellermann, Lukas Schauburger und Christoph Strasser von der Freiwilligen Feuerwehr waren Architekt Peter Schneider und Bauleiter Michael Seiringer von der OÖ Wohnbau bei der Ab-

nahme dabei. Der Termin für die feierliche Eröffnung wurde für den 7. September um 18 Uhr festgesetzt.

Die Marktgemeinde Ulrichsberg, die Freiwillige Feuerwehr Ulrichsberg und die Bergrettung Böhmerwald laden die gesamte Ulrichsberger Bevölkerung recht herzlich ein, am Festakt teilzunehmen!

## Richtlinie zum Gebührenbremse-Gesetz

UMSETZUNG IM GEMEINDEBEREICH

Der Bund gewährte den Ländern im Jahr 2023 einen einmaligen Zweckzuschuss in Höhe von 150 Millionen Euro zum Zweck der Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen mit wirtschaftlichem Hintergrund.

Die Oö. Landesregierung hat eine Richtlinie für den Verteilvorgang an die Gemeinden und für die Verwendung der Mittel durch die Gemeinden erlassen.

Der Gemeinderat hat nun in seiner Sitzung am 25. April 2024 einstimmig beschlossen, dass der privatrechtliche Zuschuss für jeden Gebührenpflichtigen bei der Ab-



wasserbeseitigung in der Höhe von einmalig € 51,- zur Anwendung kommt und er folglich bei der quartalsmäßig fälligen Vorschreibung im August 2024 in Abzug gebracht wird.

Der Zweck des Gebührenbremsen-Gesetzes ist eine Entlastung der Gebührenzahler. Da in der Regel die Liegenschaftseigentümer die Gebührenpflichtigen sind, soll die Förderung nach Möglichkeit jenen Personen zugutekommen, die die Gebühren schlussendlich zu tragen haben (z.B. Mieter).

## Handwerker-Bonus

FÖRDERUNG

Der Handwerkerbonus ist ein finanzieller Anreiz für Handwerksleistungen im privaten Wohn- und Lebensbereich. Gefördert werden Arbeitsleistungen von Handwerkern im eigenen Zuhause (z.B. Ausmalen, Kücheneinbau, Fliesenlegen usw.). Auch Arbeitsleistungen im Zusammenhang mit dem Hausbau bzw. der Wohnraumschaffung sind umfasst. Gefördert werden Handwerkerleistungen rückwirkend ab dem 1. März 2024 bis zum 31. Dezember 2025.

Es gibt zwei Förderperioden, nämlich Kalenderjahr 2024 und 2025. Im Kalenderjahr 2024 gilt eine Förderobergrenze von € 2.000,- pro Jahr und Wohneinheit. Im Jahr 2025 gibt es eine Obergrenze von € 1.500,- pro Person und Wohneinheit.

Ein wesentliches Merkmal des Handwerkerbonus ist die Möglichkeit, mehrere Rechnungen in einem Antrag zusammenzufassen, was die Antragstellung erleichtert. Rechnungen haben die Arbeitsleistung gesondert auszuweisen und sind unbedingt aufzubewahren. Eine Kombination mit anderen Förderungen auf Länder- und Bundesebene ist nicht möglich.

Die Antragsphase für den Handwerkerbonus startet am 15. Juli 2024. Anträge können für Arbeiten eingereicht werden, die seit dem 1. März 2024 durchgeführt wurden. Die Beantragung erfolgt online über die Website [handwerkerbonus.gv.at](https://handwerkerbonus.gv.at).

Zur Identifikation des Antragsstellers ist die Anmeldung mittels ID Austria oder das Hochladen eines gültigen Lichtbildausweises notwendig.

Für die meisten Bürger sollte die Antragstellung kein weiteres Problem darstellen. Für jene, die Unterstützung brauchen, sind wir gerne am Gemeindeamt behilflich.



**ESSEN AUF RÄDERN**

Zusteller gesucht!

Entschädigung € 8,00 pro Stunde  
und amtliches Kilometergeld

Infos unter  
07288/7031-13  
Schnuppern je-  
derzeit möglich

# Beginn Zubau Kindergarten

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

Mit Anfang Juli wird mit dem Zubau und der thermischen Sanierung des Kindergartens begonnen. Ab Herbst 2025 kann somit eine fünfte Kindergarten-Gruppe im Pfarrcaritas-Kindergarten untergebracht werden.

Bis zur Fertigstellung des Zubaus wird die fünfte Gruppe in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule untergebracht.

Die Kosten für die Erweiterung des Kindergartens belaufen sich auf € 1.199.700,- netto beim Zubau sowie auf € 228.113,- netto bei der thermischen Sanierung.

Aufgrund der fünften Gruppe werden auch beim öffentlichen Spielplatz bauliche Veränderungen vorgenommen und ein Teil der Fläche dem Kindergarten zugeschrieben.



Visualisierung des Kindergartens

# Ausbaggerung Naturflussbad

GROSSE MÜHL

Nach langwierigen Verhandlungen mit den zuständigen Sachverständigen und Behörden und Erstellung eines Konzeptes konnte letztendlich von der Marktgemeinde Ulrichsberg wiederum eine einmalige Zustimmung zum Ausbaggern der Verlandungen beim Naturflussbad an der Großen Mühl erreicht werden. So konnten Ende Mai die Verlandungen endlich entfernt werden. Ein besonderer Dank gilt dabei den Verantwortlichen des E-Werks Dietrichschlag. Ohne deren Mitwirkung bei diesem Projekt durch Absenkung des Wasserspiegels der Großen Mühl bei der Wehr wäre nämlich die Entfernung der Verlandungsflächen durch



Baggerungen bei der Gr. Mühl die Sachverständigen nicht genehmigt worden. Auch das Stift Schlägl als Fischereiberechtigter hat seine Zustimmung zur Umsetzung dieses Projektes gegeben. Auch hier sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Ebenfalls ein großes Danke an die Bauhofmitarbeiter, die den Ein-



Neuer Einstieg beim Naturflussbad stieg neu angelegt haben. Auch heuer betreut der Verein Michö wieder die Anlage und das Buffet bei entsprechender Witterung. Dabei können gekühlte Getränke, Eis und kleine Snacks erworben werden. Für weitere Fragen stehen sie unter der Nummer 0650/9085194 zur Verfügung.

# Familienfrühstück für Jungeltern

INITIATIVE DES FAMILIENAUSSCHUSSES



Die Jungeltern mit Bürgermeister Kellermann und Obfrau Regina List.

Am 4. Mai 2024 lud die Marktgemeinde Ulrichsberg auf Initiative des Familienausschusses Jungeltern

zu einem Familienfrühstück in den Böhmerwaldhof ein. Eingeladen wurden insgesamt sieben Jungfa-

milien, deren Babys von September 2023 bis Februar 2024 geboren wurden. Bgm. Wilfried Kellermann und die Obfrau des Familienausschusses, Regina List, gratulierten den Eltern zum Nachwuchs und überreichten eine Infomappe, UROs im Wert von 80 Euro sowie ein Geschenk für die Babys.

Das Familienfrühstück soll neben Informationen auch dem Austausch der Jungeltern dienen und wird 2 mal jährlich veranstaltet.

# Vize-Europameisterin Laura Groß

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

Ihren bisher größten Erfolg feierte die sympathische Ulrichsbergerin im Jänner dieses Jahres beim Dachsteinlauf & den European Ski Marathon Championships. Sie belegte den hervorragenden 2. Platz.

Laura kam durch ihre Eltern zum Langlaufsport. Bereits mit drei Jahren stand sie auf den dünnen Latten. Ihre ersten Versuche machte sie auf der Spilo im Nordischen Zentrum Böhmerwald.

Mit der Hauptschule Ulrichsberg nahm sie dann an den Bundesmeisterschaften in Eisenerz teil. Nach der Hauptschule besuchte Laura das BORG Linz für Leistungssportler. Insgesamt war sie sechs Jahre im Landeskader des ÖSV, aber Lauras Liebe galt immer mehr den Langdistanzen und so entschied sie sich, aus dem Landeskader auszutreten und sich den Ski Classics zu widmen.

Nach der Schule machte die Ulrichsbergerin eine Ausbildung zur Fahrerschullehrerin und ist seit gut einem Jahr in diesem Beruf tätig. Da sie sich als Fahrerschullehrerin die Arbeitszeit



Laura mit ihrer Silbermedaille ... gut einteilen kann, ist es ihr möglich, auch öfters am Vormittag zu trainieren. In der schneefreien Zeit besteht ihr Training aus Laufen, Radfahren und Skirollern. Pro Woche investiert sie hierfür ca. 20 – 25 Stunden. In der Saison 2023/24 kam Sie auf beachtliche 430 Rennkilometer.

Ausrüstung, Fahrten zu Rennen, Trainingspläne usw. kosten sehr viel Geld, deshalb ist Laura auf der Suche nach Sponsoren. Sollte jemand Interesse haben, die charmante Ulrichsbergerin zu unterstützen, können Sie sich gerne am Gemeindeamt Ulrichs-



... und beim 10 km Klassik-Bewerb in Ramsau, wo sie die Tagesbestzeit bei den Damen gelaufen ist.

berg melden. Wir werden dann den Kontakt zu Laura herstellen.

Bedanken möchte sich die 22-jährige vor allem bei ihren Eltern, die sie immer voll unterstützen. Aufgrund der schlechten Schneeverhältnisse in Österreich in der letzten Saison war Laura vor allem in Italien unterwegs und hier war es ihr wichtig, dass die Familie ihr zur Seite stand.

Bürgermeister Wilfried Kellermann wünscht Laura Groß im Namen der Marktgemeinde Ulrichsberg weiterhin viel Erfolg!

## Ehrenzeichen der Marktgemeinde

DR. WOLFGANG ZÖRNER

Im Zuge des Jubiläums-Events „40 Jahre Hundezucht- und Ausbildungsstätte Wiesmadern“ wurde am 11. Mai 2024 Herr Dr. Wolfgang Zörner der „Ulrichsberger“ verliehen. Mit diesem Ehrenzeichen würdigt die Marktgemeinde Ulrichsberg seine Verdienste als langjähriger Präsident der Internationalen Rettungshundeorganisation (IRO) und als Initiator der Hundezucht- und Ausbildungsstätte „Wiesmadern“.

Nach fast dreißig Jahren als Regisseur, Theaterintendant, Bühnengestalter und sogar Kostümschöpfer



Bgm. Kellermann und Vize-Bgm. Thaller bei der Überreichung des Ehrenzeichens an Herrn Dr. Zörner.

hat das Leben von Herrn Dr. Wolfgang Zörner eine Wendung zur Natur genommen. Mit seiner Hundezucht machte er sein wunderbares Hobby zum Beruf. Zudem war Herr Dr. Zörner bei zahlreichen Rettungshun-

deinsätzen in Katastrophengebieten im Einsatz

Auch ein Buch verfasste Herr Dr. Zörner über die berühmten Berner Sennenhunde „Hunde - Begegnungen-Erlebnisse-Zucht / Wiesmadern - die Story“. Das Buch können Sie unter [www.bernersennenhunde.at](http://www.bernersennenhunde.at) erwerben.

Bürgermeister Wilfried Kellermann übergab die Ehren-Urkunde und den „Ulrichsberger“ an Herrn Dr. Wolfgang Zörner und dankte ihm für sein vielfältiges Engagement.

# Standesamt

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

## Sterbefälle seit Dezember 2023

Kern Franz  
Seitelschlag 6

Wöss Adolf  
Schindlau 106

Mathe Aloisia  
Schindlau 14

Wöß Theresia  
Kreuzlandl 2  
(zuletzt wh. im AH Aigen)

Wagner Roman  
Mitterweg 4

Eisner Johann  
Stollnberg 4



Nigl Angela  
Weitgarten 1

Autengruber Oswald  
Hintenberg 80

Köck Adolf  
Salzweg 5  
(zuletzt wh. im AH Ulrichsberg)

Pfleger Hermine  
Schindlau 29  
(zuletzt wh. im Altenheim Aigen)

Urmann Wolfgang  
Steinwände 15

Pfoser Josef  
Falkensteinstraße 19

# Wolfgang Urmann

EHEM. GEMEINDERAT



Ende Mai mussten wir leider von Wolfgang Urmann „Schuh“ Abschied nehmen. Herr Urmann verstarb am 26. Mai 2024 im Alter von 61 Jahren. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und allen Verwandten. Herr Urmann war von 2009 bis 2021 im Gemeinderat und von 2015 bis 2021 im Gemeindevorstand tätig. Wir werden Herrn Urmann in ehrender Erinnerung behalten.

## Gesundheitsstraße in Ulrichsberg

GESUNDE GEMEINDE



Am 16. März fand im Erdgeschoß des Rathauses die erste Gesundheitsstraße, organisiert durch die Gesunde Gemeinde, statt. Die Veranstaltung war gut besucht und hochkarätig besetzt:

Im Eingangsbereich wurden kostenlose Hörtests durch Stefan Spath angeboten - gegenüber im Trauungsraum gab es Tipps und Tricks von Physiotherapeut Simon Mitgutsch. Im großen Sitzungssaal gab es eine Fülle an Informationsmaterialien sowie kompetente Beratungen von Dr.

Eva Müller und Dr. Andreas Gabriel. Wertvolle Infos rund um die Pflege gab es von DGKS Karin Höfer.

Blutdruckmessungen und Vorführungen der neuen Defibrillator-Geräte durch das Rote Kreuz (Dominik Pröll, Katrin Pfleger) rundeten das Programm ab.

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich schon auf die zweite Gesundheitsstraße im Jahr 2025!



### Terminvorschau Gesunde Gemeinde:

- Grillkurs mit Chefkoch Wolfgang Wögerbauer am **17.08.2024** um 14:00 Uhr. Treffpunkt: Altenheim Ulrichsberg, Anmeldung: Ordination Dr. Gabriel
- Entspannte Wanderung am Ödenkirchner Weg mit Karin Luger am **12.10.2024** um 14:00 Uhr. Treffpunkt: Rathaus, keine Anmeldung notwendig

Auf Grund des Beschlusses des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Ulrichsberg vom 4. Juni 2024 wird gemäß § 8 des Oö. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 der Dienstposten einer teilbeschäftigten **Buffetkraft bzw. Reinigungskraft** als Vertragsbedienstete (GD 25) mit Dienstverwendung im Vitalbad Böhmerwald ausgeschrieben.

- Die Dienstverwendung erfolgt im Vitalbad Böhmerwald
- Das Beschäftigungsausmaß pro Woche beträgt in der Regel zehn Wochenstunden und beinhaltet die Mitarbeit im Buffetbereich sowie diverse Reinigungstätigkeiten

- Eine weitere Stundenerhöhung wäre voraussichtlich in zwei Jahren möglich
- Am Dienort ist Gleitzeit eingeführt; die tägliche Arbeitszeit ist je nach dem örtlichen Erfordernis zu leisten
- Die Besetzung des Dienstpostens erfolgt voraussichtlich mit September 2024
- Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit eingegangen

### Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EWR bzw. EU-Angehörige
- Gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung

- Einwandfreies Vorleben
- Mindestalter: 17 Jahre

Bewerbungen sind bis spätestens **Freitag, 19. Juli 2024 um 12:00 Uhr** schriftlich, unter Anschluss nachstehender Unterlagen, beim Marktgemeindeamt abzugeben:

- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zutreffendenfalls Zeugnis früherer Dienstgeber
- Nachweise oder Angaben über Sorgepflichten

## Rasenmähen

MARKTGEMEINDE



Immer wieder gibt es Beschwerden über Lärmbelästigungen am Wochenende. Wir appellieren an alle Gemeindebürger bei lärm-erzeugenden Tätigkeiten (Rasenmähen, Kreissägen usw.) sich an folgende empfohlene Zeiten für lärmende Gartenarbeiten zu halten:

### Montag bis Freitag

8 bis 12 Uhr und 14 bis 20 Uhr

### Samstag

8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

An **Sonn- und Feiertagen** sollte Lärm vermieden werden!

Mit ein bisschen Fingerspitzengefühl und gegenseitiger Rücksichtnahme können viele (Lärm-) Probleme vermieden werden. Bitte halten auch Sie sich daran - für eine gute Nachbarschaft!

**Herzlichen DANK für Ihre Rücksichtnahme!**



## Sanierung Straße und Kanalbaumaßnahmen

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG



Neu asphaltierte Straße zwischen Lichtenberg und Rading Anfang Mai wurde die schon stark in Mitleidenschaft genommene Straße zwischen Lichtenberg und Rading saniert und damit das Problem der vorhandenen Schlaglöcher beseitigt. Für dieses Bauvorhaben, bei dem auch die Bankette neu errichtet wurden, wurden seitens der Gemeinde rund € 75.000,- investiert.

„Die Sanierung der Straße war ohnedies für heuer vorgesehen“, erklärt Bürgermeister Wilfried Kellermann. Gerade im Winter ist diese Straße eine beliebte Abkürzung bei den tschechischen Skitouristen und dadurch vielbefahren.



Auch saniert wurden die Traxlerstraße, Weberstraße und Kernstraße

Auch in der Traxlerstraße/Weberstraße/Kernstraße wurden Kanalbaumaßnahmen umgesetzt, um Verbesserungen des bestehenden Kanals in diesem Bereich zu erreichen, da einige der dort liegenden Häuser bei extremen Regenereignissen leider durch Rückstau und somit durch Wasserschäden betroffen waren.

Insgesamt wurden bei diesem Projekt, das in weiterer Folge noch bis zum Bezirksalten- und Pflegeheim fortgeführt werden soll, bisher rund € 180.000,- durch die Gemeinde investiert.



Pflegen Sie einen nahen Angehörigen mit mindestens Pflegestufe 3 und planen einen Urlaub in Österreich?

## Dann beantragen Sie die „OÖ Urlaubsaktion für pflegende Angehörige“

- finanzieller Zuschuss bei einem Urlaub in Österreich bis zu € 206,95
- finanzieller Zuschuss bei einem Urlaub in OÖ bis zu € 266,08
- Antragstellung beim Land OÖ oder über die Sozialberatungsstelle Rohrbach
- Die Rechnung (ausgestellt auf die Pflegeperson) sowie die Zahlungsbestätigung müssen beigelegt werden
- Der Antrag ist bis spätestens sechs Monate nach Ende des Urlaubes einzubringen
- Die Gewährung der Förderung ist von der Höhe des Einkommens unabhängig

Gerne geben wir nähere Informationen entweder persönlich mit vorheriger Terminvereinbarung oder telefonisch unter 07289-8851-69344 oder 69318.

Ihre Beraterinnen für Soziales  
Daniela Loidl und  
Astrid Hörleinsberger  
Bezirkshauptmannschaft Rohrbach  
Am Teich 1  
4150 Rohrbach-Berg

Die Pflege von älteren oder beeinträchtigten Menschen ist oft mit vielfältigen und großen Anstrengungen verbunden. Angehörige sind bei der Pflege körperlichen Belastungen ausgesetzt, die sich oft im Bereich des Rückens bemerkbar machen. Gerade wenn der zu Pflegende gehoben und mobilisiert werden muss, sind körperliche Schmerzgrenzen schnell erreicht. Fachgerechte Anleitung (Kinästhetik) kann hier eine große Erleichterung und Entlastung bringen.

Aus diesem Grund möchte ARCUS alle pflegenden Angehörigen im Bezirk Rohrbach finanziell bei der Inanspruchnahme einer kinästhetischen Beratung unterstützen.

## Um welches Angebot geht es?

Eine kinästhetische Fachkraft kommt ins Haus/Wohnung um vor Ort eine körperschonende Pflegearbeit (Bewegungskonzept) vorzustellen. Dabei wird auf die räumlichen Gegebenheiten Rücksicht genommen und so passende Lösungen erarbeitet. Richtiges Heben bzw. Bewegen der zu pflegenden Person wird vorgezeigt und die pflegenden Angehörigen im Anschluss angeleitet. Die Fachkraft kommt auf Wunsch auch mehrfach ins Haus, übernimmt jedoch keine Pflege- und Betreuungsdienste.

## Wer kann das Angebot in Anspruch nehmen?

Alle pflegenden Angehörigen im Be-



zirk Rohrbach, die ältere Personen oder Menschen mit Beeinträchtigungen zu Hause pflegen und eine kinästhetische Beratung wünschen.

## Was kostet die Beratung?

Für eine kinästhetische Beratung müssen mind. zwei Einheiten gebucht werden. Diese kosten etwa € 200,-. Für eine Einheit (~ € 100,-) übernimmt ARCUS die Kosten.

## Wie kommt man zu diesem Angebot?

Die Fachkraft kann über die Mobilen Dienste von ARCUS gebucht werden.

## Kontakt:

ARCUS Sozialnetzwerk  
Edith Hackl, Tel.: 07283/8531-123  
mobile.dienste@arcus-sozial.at  
oder direkt bei den Mitarbeitern der Mobilen Dienste von ARCUS.

ARCUS freut sich, mit diesem Angebot möglichst vielen pflegenden Angehörigen eine große Unterstützung und Hilfe sein zu können.



## Kostenlose KRANKENBEHELFE

zum Ausleihen in der Gemeinde Ulrichsberg  
z.B. Pflegebett, Rollstuhl usw.

Sollten Sie, oder einer Ihrer Angehörigen diesbezüglich Bedarf haben, melden Sie sich am Gemeindeamt Ulrichsberg unter 07288/7030. Um die weitere Abwicklung kümmern sich Karin Höfer, Franz und Edith Müller.

# Berufstitelverleihung an Lehrerinnen

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG



Bgm. Wilfried Kellermann und Direktor Klemens Kurbel bei der Überreichung des Ehrenzeichens an Astrid Felhofer und Doris Webinger.

Quelle:  
Land Oberösterreich

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Bildungsdirektor Alfred Klampfer überreichten am 3. Juni 2024 Berufstitel an Lehrerinnen und Lehrer aus oberösterreichischen Schulen.

Von der Informatik- und Sportmittelschule Ulrichsberg wurde an Frau

Doris Webinger und Frau Astrid Felhofer der Berufstitel „Schulrätin“ verliehen.

Bei der feierlichen Verleihung im Steinernen Saal des Landhauses Linz bedankte sich Bürgermeister Wilfried Kellermann für den Einsatz der Lehrkräfte.

# Ein Rettungsanker für Familien

CARITAS OBERÖSTERREICH



Die mobilen Familiendienste der Caritas unterstützen Eltern in turbulenten Zeiten bei der Versorgung der Kinder und im Haushalt. „Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können das Familienleben besonders fordern. „Wir sind in herausfordernden Zeiten über einen kürzeren oder längeren Zeitraum für Familien da.

Eltern sollen sich melden, bevor die Belastung zu groß wird“, rät Team-

leiterin Sigrid Pamminger von den Familiendiensten im Bezirk Rohrbach. Die Anfangspauschale für die ersten 21 Einsatzstunden beträgt € 5,- pro Stunde. Danach sind die Kosten sozial gestaffelt. Die Mobilen Familiendienste im Bezirk Rohrbach sind unter 0676 8776 2578 erreichbar.

Nähere Infos und den Tarifkalkulator finden Sie auf [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at).

# Tennisplätze

SANIERUNG



Mit Zuschüssen seitens der Gemeinde, des Landes Oberösterreich und des Dachverbandes der Union wurden heuer die drei Tennisplätze der Sportunion Ulrichsberg saniert. Die Plätze sind nun wieder in einem einwandfreien Zustand. Im Namen der Sektion Tennis bedankt sich Sektionsleiter Wolfgang Forstner besonders bei Bgm. Wilfried Kellermann für die Unterstützung seitens der Marktgemeinde Ulrichsberg.

Tennispielen ist auch in Ulrichsberg wieder angesagt. So sind heuer bereits viele neue Mitglieder der Sektion Tennis beigetreten und die Anfrage nach Tenniskursen ist groß.

„Der Anfängerkurs mit Gerald Trautner war mit 18 Teilnehmern sehr beliebt“, berichtet Forstner. Im Sommer ist ein weiterer Kurs für Erwachsene geplant. Auch ein Kinderkurs wird abgehalten. Über das rege Interesse am Tennissport freut sich auch Bürgermeister Wilfried Kellermann. „Es ist für die Gemeinde sehr wertvoll, wenn die Jugend gut miteinbezogen wird“, sagt er.

Anmeldungen für die Kurse sind bei Wolfgang Forstner unter 0664 / 806667675 möglich.

# Bauen wir einen Garten jetzt - für später

GENERATIONENGARTEN BAPH ULRICHSBERG

Ziel des neu gegründeten Vereins „Generationengarten BAPH Ulrichsberg“ ist die Wiese nördlich des Altenheims in eine Begegnungszone für Mensch und Natur umzuwandeln.

Schon längere Zeit ist es ein Wunsch des Bezirksalten- und Pflegeheims (BAPH) hier einen Garten zu errichten, der den Bewohnern mehr Möglichkeiten im Freien bietet.

In Zeiten begrenzter Geldmittel der Kommunen haben wir uns entschlossen, mittels eines Vereines dieses Ziel zu erreichen. Eigenleistungen sollen die Kosten niedrig halten. Durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Sponsoring und Förderungen sollen die benötigten Geldmittel aufgebracht werden.

Derzeit sind wir noch in der Planungsphase und möchten mit hoffentlich ausreichenden Mitteln Schritt für Schritt Folgendes umsetzen:

Ein rollstuhlgerechtes Wegenetz mit Verbindung zur Straße im Norden und somit Anbindung zum Kreisverkehr und den Nahversorgern sollte errichtet werden. Ebenso soll es geschützte Bereiche (Pavillons) geben, wo man sich mit Besuch auch einmal zurückziehen und ungestörte Gespräche im Freien führen kann. Da es



Hier der Plan für den Generationengarten.

im Haus auch eine Kinderbetreuung gibt, werden Spielgeräte aufgestellt, die eine abwechslungsreiche Betreuung auch im Freien ermöglichen – darüber wird sich sicher auch das eine oder andere besuchende (Ur-) Enkerl freuen. Nicht nur für die Bewohner des BAPH und des Betreubaren Wohnens, sondern auch für die Mitarbeiter des Pflegeheims und der Rot Kreuz Ortsstelle entsteht ein Erholungs- und Pausenraum, der mit einem Grillplatz auch zu gemeinsamen Aktivitäten nach getaner Arbeit einlädt. Zu guter Letzt soll mit einer entsprechenden Bepflanzung, die Schatten spendet und den Wind bricht, ein angenehmer Raum im Freien entstehen. Bei zunehmend extremeren Temperaturen ist dies vielleicht auch einer der wichtigsten Aspekte des geplanten Gartens. Betagte

Menschen sind sehr hitzesensibel, für sie wollen wir einen klimafitten Ort erschaffen und die Natur wieder näher zum Altenheim bringen.

Darum wollen wir jetzt einen Generationengarten für unsere Angehörigen erschaffen, den wir vielleicht später auch einmal selber genießen können.

Dies kostet sehr viel Zeit und Geld, darum unsere Bitte: Helfen auch Sie mit!

+ Lassen Sie uns bereits jetzt eine Spende zukommen.

+ Haben Sie einen grünen Daumen oder sind handwerklich geschickt? Dann melden Sie sich! Natürlich können Sie uns auch einfach so unterstützen. Werden Sie Mitglied des Vereins, wenn sobald wie möglich der Baustart erfolgt. Mitgliedsbeitrag jährlich € 20,- (bitte Verwendungszweck „Mitgliedsbeitrag“ angeben).

## Bankverbindung für Spenden und Mitgliedsbeiträge:

Generationengarten  
BAPH Ulrichsberg  
Sparkasse Mühlviertel-West  
IBAN: AT70 2033 4010 0022 9003



Bericht vom Verein „Generationengarten BAPH Ulrichsberg“

## Kontakt:

generationengarten@utvnet.at

## Infos unter:

www.generationengarten-ulrichsberg.at



 **Generationengarten**  
BAPH ULRICHSBERG



Am Bild links ist der Vorstand des neu gegründeten Vereins „Generationengarten BAPH Ulrichsberg“ zu sehen.

# Überreichung des MINT-Gütesiegels

ISMS ULRICHSBERG



Im Rahmen einer Galaveranstaltung im Haus der Industrie in Wien durfte Frau Direktorin Barbara Müller das MINT-Gütesiegel am 10. Juni 2024 für die iSMS Ulrichsberg in Empfang nehmen.

Das MINT-Gütesiegel zeichnet Schulen aus, die mit verschiedenen Maßnahmen und vielfältigen Zugängen Mädchen und Burschen für innovatives Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik begeistern.

Es ist der Mittelschule Ulrichsberg ein großes Anliegen, die Schüler auf die rasanten Entwicklungen der Digitalisierung bestens vorzubereiten



und ihnen Lösungswege für einen sicheren Umgang mit modernen Technologien zu vermitteln.

Ein besonderes Highlight ist der eigene 3D-Drucker, der die selbst konstruierten Kreationen plastisch wahr werden lässt. Selbstfahrende Roboter, die von Schülern programmiert werden, sind eine großartige Möglichkeit, junge Menschen für Technologie und Programmierung zu begeistern. Diese fahren mit Hilfe von Ultraschallsensoren durch ein Hindernislabirynth und werden durch Mikroprozessoren gesteuert.



# Besuch Gemeindeamt

MITTELSCHULE



Am 19. März 2024 statteten die Kinder der ersten Klasse der Mittelschule Ulrichsberg mit Klassenvorstand Elke Gabriel, dem Marktgemeindeforum Ulrichsberg einen Besuch ab. Ihnen wurden die einzelnen Abteilungen gezeigt und erklärt, wer für was zuständig ist. Am großen Bildschirm im Bauamt konnten die Kinder ihren Wohnsitz sehen und im Standesamt erfuhren sie, um welche Uhrzeit sie auf die Welt kamen. Weiters zeigte Bürgermeister Wilfried Kellermann den Kindern auch den Sitzungssaal, in dem die Gemeinderatssitzungen und auch manche Hochzeiten stattfinden. Zum Abschluss gab es für die interessierten Kinder noch eine süße Überraschung.

# Besuch einer Abordnung aus Baiersdorf

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG



Die Abordnung aus Baiersdorf besuchte auch den Moldaustausee.

Auch 2024 war wieder eine Abordnung aus der Partnerstadt Baiersdorf in Ulrichsberg zu Gast. Neben dem Besuch des Pfingstkonzertes stand auch ein Ausflug nach Tschechien am Programm. Siegfried Umdasch, Obmann des Heimatvereins, war mit den Besuchern am Moldaustausee unterwegs. Auch das Adalbert Stif-

terhaus in Tschechien wurde besichtigt.

Ein Jubiläum wird 2025 gefeiert. Zum 50-jährigen Bestehen der Partnerschaft Ulrichsberg - Baiersdorf wird eine Abordnung von Ulrichsberg nach Baiersdorf reisen und das Jubiläum gebührend feiern.

# Veranstaltungen

MARKTGEMEINDE

**06.07.2024** - Flohmarkt, 08:00 - 12:00 Uhr; Infos unter 0660/6305577 (Sabrina Kraml)

**07.07.2024** - Kirtag in Ulrichsberg

**13.07.2024** - Fußballspiel SV Guntamatic Ried vs. MSK Zilina um 13:00 Uhr und MSK Zilina vs. Slavia Prag um 16:00 Uhr, Dreihans-Arena Ulrichsberg, Eintritt € 13,00 für beide Spiele

**31.07. - 02.08.2024** - Der Lebensfreude auf der Spur „Sommerfrische“ - Pilgern im Böhmerwald, Infos unter 05/7890-100 (Ferienregion Böhmerwald)

**06.10.2024** - Entdecke die Welt der Pilze, Böhmerwaldschule, Infos unter: [www.boehmerwaldschule.at](http://www.boehmerwaldschule.at)



# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

## VORSICHT GIFTIGE PFLANZEN!

Zahlreiche Pflanzen in unseren Haushalten, Gärten und der freien Natur sind giftig. Auch wenn sie noch so schön sind, können sie beim Menschen heftige gesundheitliche Folgen bis zum Tod haben. Andere lösen Allergien aus. Solche allergenen Pflanzen enthalten kein Gift sondern Stoffe, die bei anfälligen Menschen eine Autoimmunreaktion hervorrufen. Neben dem typischen Heuschnupfen durch Pollen gibt es auch Pflanzen, welche bei Berührung Kontaktallergien der Haut auslösen.



Foto ÖRK/Markus Hechenberger



**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

### Wie reagiere ich richtig:

- Alle Pflanzenteile sofort ausspucken beziehungsweise aus dem Mund entfernen.
- Ist der Vergiftete ohne Bewusstsein oder ist das Gift unbekannt: Rufen Sie sofort die Rettung unter Notruf 144.
- Stellen Sie das Pflanzenmaterial sicher, damit man es identifizieren kann.
- Finden Sie heraus, welche Menge und welche Teile der Pflanze eingenommen wurden (Beeren, Blätter, Samen ...).
- Achtung: Viele Kulturpflanzen sind in den meisten Teilen giftig, bis auf den Rest, den wir als Nahrungsmittel verwenden, Beispiele dafür sind Kartoffel- oder Tomatenpflanzen, Tabak oder der Schwarze Holunder- auch hier kann die Ursache liegen!

### Erste Hilfe:

- Geben Sie viel kühles Wasser zu trinken, aber keine Kochsalzlösung, kein Rizinusöl, keine Milch!
- Als erste Maßnahme zu Hause ist höchstens die Gabe von Medizinalkohle zu empfehlen.
- Die Vergiftungsinformationszentrale gibt unter der Tel. 01 406 43 43 Auskunft über das Ausmaß der Gefahr und die richtigen Maßnahmen.
- Das Erbrechen nur nach Rücksprache mit einem Arzt oder der Vergiftungsinformationszentrale auslösen.
- Betroffene Hautpartien sehr gründlich abspülen.
- Patienten hinsetzen oder hinlegen, möglichst im Schatten!



**Als giftigste Pflanze im europäischen Raum gilt der Blaue Eisenhut (Foto linke Seite oben). Schon nach zehn bis 20 Minuten spürt man die ersten Anzeichen einer Vergiftung, die auch durch Hautkontakt möglich ist. Die damit verbundenen Atemlähmungen können zum Tod führen.**



#### IMPRESSUM

Medieninhaber: Marktgemeindeamt Ulrichsberg, Markt 20  
Redaktion: Tanja Plattner  
Herausgeber: Bürgermeister Wilfried Kellermann  
Design: Tanja Plattner  
E-Mail: [plattner@ulrichsberg.ooe.gv.at](mailto:plattner@ulrichsberg.ooe.gv.at)  
Offenlegung: unregelmäßig zur Information der Gemeindebürger

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf genderspezifische Formulierungen verzichtet. Die männliche Form schließt die weibliche mitein.